

## **Medienmitteilung**

### **Sonntag, 30.06.2024, 04:00 Uhr**

---

# **Intensive Niederschläge in den Gemeinden Goms/Obergoms führen zu überlaufenden Bächen**

**Nach anhaltenden Niederschlägen traten am Samstagabend, 29.06.2024 einige Bäche in den Gemeinden Goms und Obergoms über die Ufer.**

Bereits im Vorfeld warnte der Kanton, dass die Region Goms zu den am stärksten betroffenen Regionen der aktuellen Wetterlage gehören wird.

Gegen 16.30 Uhr wurde ein Beobachtungsdispositiv aufgebaut. In den nächsten Stunden hat sich die Lage verschärft. Aufgrund der Wetterprognosen stellte man sich auf eine herausfordernde Ausgangslage in den südlichen Seitentälern ein. Mehrere starke Gewitterzellen in Serie führten aber gerade auch in den Bächen der nördlichen Seitentälern zu starkem Geschiebe.

Zunächst war vor allem Oberwald war betroffen. Der Rätischbach trat über die Ufer, so dass unter anderem die Bahngleise der Dampfbahn Furka Bergstrecke sowie das Hotel Furka unter Wasser standen.

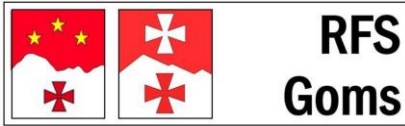
Durch die extremen Niederschläge stiegen die Pegel weiterer Bäche an. So trat der Wilerbach bei Blitzingen gegen 19.30 Uhr über die Ufer, Wasser lief in die Galerie der Kantonsstrasse.

Gegen 20.00 Uhr trat neben der Bächibach bei Reckingen über die Ufer. Zunächst lief das Wasser in Richtung Reckingen, später auch in Richtung Gluringen.

Um 22:30 Uhr mussten die Gäste des Campings Reckingen und Ritzingen aufgrund der anhaltenden Niederschläge evakuiert werden. Zu diesem Zeitpunkt ging auch die Meldung ein, dass der Walibach in Selkingen über die Ufer getreten sei.

Kurz nach 23.30 Uhr wurde aufgrund des weiterhin hohen Ablaufs am Minstigerbach entschieden, auch hier Evakuierungen anzuordnen.

Gegen 00.30 Uhr wurde vermeldet, dass das Wasser des Milibachs nicht mehr im Bachbett ablaufen kann und durch die Dorfstrassen von Obergesteln fliesst.



Goms/Obergoms, 30.06.2024

Im gesamten Gebiet der Gemeinden Goms und Obergoms sind praktisch in allen Dörfern Sachschäden gemeldet worden, was die Interventionskoordination am späten Abend und während der Nacht erschwerte.

Gemäss aktueller Informationslage ist es zu keinen Personenschäden gekommen.

Infolge des Ereignisses kam es zu verschiedenen Strassensperrungen. Neben den Alpenpässen Nufenen, Grimsel und Furka mussten verschiedene Teilstrecken zwischen Niederwald und Oberwald gesperrt werden.

Am Sonntag sind weiterhin den ganzen Tag über Regen- und Gewitterschauer möglich, voraussichtlich aber mit einer weniger grossen Intensität. Der Regionale Führungsstab bleibt bis auf Weiteres aktiviert.

#### **Bildmaterial:**

---

Überflutete Kantonsstrasse bei Gluringen aufgrund des Hochwassers am Bächibach.

Gluringen 1.jpg

Gluringen 2.jpg

Gluringen 3.jpg

#### **Kontakt:**

---

Martin Nanzer, Information  
Regionaler Führungsstab der Gemeinden Goms und Obergoms  
Mobil: 078 748 11 88